Kleine Chronik.

* **Berlin**, 1. Juni. (Aus dem Zeughause) ist in vergangener Nacht ein türkischer Orden im Werte von 24000 Mk. gestohlen worden. Der Dieb hatte sich in das Haus einschließen lassen und ist nach begangener Tat durch Herablassen an einem Seile entwichen. Der Orden ist der türkische Nischan-Omtiaz-Orden; er ist ein achtstrahliger goldener

Der Nischan-Omtiaz-Orden.

Stern mit 16 großen Brillanten, in der Mitte den Namenszug des Sultans tragend. Gleichfalls gestohlen ist die dem Orden affiliierte Medaille; diese ist ein kleiner Stern mit 18 kleinen Brillanten, der an einem rot-grünen Bande hing. Für Mitteilungen aus dem Publikum, welche zur Ermittlung des Diebes oder zur Wiedererlangung des gestohlenen Gutes beitragen, sind tausend Mark Belohnung ausgesetzt.

* **Hannover**, 1. Juni. (Vom Hochspannungsdraht der Straßenbahn verbrannt.) Ein schrecklicher Unfall ereignete sich in dem benachbarten Gehrden. Der achtjährige Sohn des Maurers Lungfuhs war von seiner Mutter zu einer Besorgung ausgeschickt. Auf dem Nachhausewege wurde er von anderen Kindern darauf aufmerksam gemacht, daß in dem Hochspannungsdraht der Leitung der elektrischen Straßenbahn ein Spatzennest sei. Im nächsten Augenblick schon war der Knabe an dem Mast hochgeklettert, um das Nest auszunehmen. Oben angekommen, umklammerte er nun, um sich halten zu können, mit seinen kleinen Händen den Hochspannungsdraht. In demselben Augenblick war das Kind auch schon eine brennende und rauchende Masse. Auf das Geschrei der Kinder eilten einige Männer herbei, die mit langen Stäben den Jungen vom Mast herunterstießen. Als ihm die versengten Kleider vom Körper heruntergezogen wurden, zeigte es sich, daß das Kind am ganzen Leibe schreckliche Brandwunden hatte, so daß ihm stellenweise die Fleischfetzen herunterhingen. Das Kind wurde in das hiesige Henriettenstift geschafft, wo es schwerkrank darniederliegt.

* **Kiel**, 1. Juni. (Die Bergungsdampfer) des Norddeutschen Bergungsvereins haben heute mittag die Kommandobrücke, den Kessel, ein Geschütz und sonstige kleine Teile des Torpedoboots S. 126 hier eingebracht. Von den noch vermißten 16 Mann der Besatzung wie auch vom Kommandanten des Boots hat man nichts entdecken können.

* **Pegau**, 1. Juni. (Eine Liebestragödie.) Der Student Karl Köbke aus Brohl am Rhein und die Kaufmannstochter Törber aus Braunschweig wurden heute im Hotel Schwan erschossen aufgefunden. Es liegt offenbar beiderseitiger Selbstmord vor. Beide hatten gestern nachmittag in dem genannten Hotel Wohnung genommen.

* **Koburg**, 1. Juni. (Ein gewaltiger, von Gewittern begleiteter Orkan), der nur wenige Minuten dauerte, richtete gestern abend in Koburg und Umgegend großen Schaden an. Hunderte entwurzelter Bäume hindern den Verkehr auf einzelnen Straßen. Die Telephonleitungen sind zerstört. In Neukes stürzte der große Schornstein einer Fabrik um; das Pfarr- und das Schulhaus wurden abgedeckt.

* **Duisburg**, 1. Juni. (Genickstarre.) Während die Genickstarre im Kreise Duisburg, Hamborn und Bruckhausen fortgesetzt im Zunehmen ist, werden nunmehr auch bereits einzelne Fälle von Münster, Saarbrücken, Koblenz und Aachen gemeldet. Die Behörden schenken der Krankheit und deren Bekämpfung durch das Wiener Serum große Aufmerksamkeit.

* **Frankfurt** a. M., 1. Juni. (Orkan.) Gestern abend wütete in Oberhessen ein mit heftigem Gewitter verbundener Orkan, der in der Wetterau große Verwüstungen angerichtet hat. In Leihgestern bei Gießen ist die alte Pfarrkirche eingestürzt, wobei ein Mädchen verletzt wurde. Auf dem Bahnhofe Gelnhausen wurden die auf den Gleisen stehenden Güterwagen teils umgeworfen, teils in Bewegung gesetzt. In Hanau wurden verschiedene Dächer abgedeckt, auch ist an dem Baumbestand in den Straßen und Anlagen großer Schaden angerichtet worden. Die Obstanlagen haben an verschiedenen Orten stark gelitten.

* **Heidelberg**, 1. Juni. (Von dem Seismographen) der Sternwarte auf dem Königsstuhl wurde heute früh ein sehr fernes, mittelstarkes Erdbeben registriert, welches um 6 Uhr 27 Minuten begann und 6 Uhr 43 Minuten das Maximum erreichte. — Die Apparate der meteorologischen Zentralanstalt in Wien zeigten ebenfalls heute früh gegen 6 Uhr bis 8 Uhr ein großes Fernbeben in einer Entfernung von 15000 Kilometern an.

* **Heidelberg**, 1. Juni. (Die in einem Gasthof vergifteten 15 Personen) hatten zum Abendessen Schweinebraten, Konservengemüse und Kaviar gegessen. Durch die ärztlichen Erhebungen konnte bisher nicht festgestellt werden, auf welche Ursache die Erkrankungen zurückzuführen sind. Alle vorgekommenen Fälle sind erfreulicherweise leicht, die erkrankten Personen befinden sich bereits wieder auf dem Wege der Besserung.

* **Freiburg i. B.**, 1. Juni. (Ein beliebter Oberbürgermeister.) Um der Zufriedenheit der Bevölkerung besonderen Ausdruck zu geben, erhöhten die hiesigen Stadtverordneten das Gehalt des Oberbürgermeisters Dr. Winterer auf 21000 Mk. und wählten ihn einstimmig wieder.

* **Budapest**, 1. Juni. (Selbstmord eines Offiziers.) Nach Nachrichten, die aus Odenburg hierher gelangt sind, hat der frühere deutsche Offizier Oskar Szenff seinem Leben durch Erhängen ein Ende gemacht. Szenff hat einen Prozeß, den er gegen den Ingenieur Tauber, der in Preßburg die elektrische Bahn erbaut, angestrengt hatte, verloren. Aus Erbitterung darüber hat Szenff Selbstmord begangen.

* **Newyork**, 1. Juni. (Rigo lebt.) Rigo, der Eigenuerprimas, ist entgegen einer Budapester Meldung, nicht am 19. Mai im Newyorker Hospital an Lungenentzündung gestorben, sondern freut sich in der Yankee-Stadt seines Lebens und schickt seinen Freunden und — Freundinnen in Europa Briefe und Karten. Das Telegramm, das den Tod des Zigeunerprimas meldete, war entweder als eine grobe Mystifikation oder saukitzdicke Reklame berechnet.

* **Newyork**, 1. Juni. (Die Leiche im Koffer.) Zu dem Bericht der Schwerverletzten über Frau Vogels Tod erklärte der des Raubmords beschuldigte Möbelhändler Meyer aus Wildungen, er habe sie eines Abends, als er nach Hause zurückkehrte, tot aufgefunden. Er wollte das anfänglich der Polizei melden, fürchtete dann aber, des Mords beschuldigt zu werden, worauf er die Leiche in einen Koffer zwängte. Meyers Rücktransport nach Deutschland wird jeden Tag erwartet.

Gerichts-Zeitung.

Strafkammer.

Halle, 1. Juni.

* **Der Sohn der Verbrecherin.** Der 22jährige Drogist Max Krautbauß aus Merseburg, Sohn eines geachteten Eisenbahnbeamten, war mutterlos aufgewachsen. Wenn er, als er noch jung war, den Vater nach der Mutter fragte, erhielt er die Antwort: „Deine Mutter ist tot.“ Tot war sie auch für den Gatten, denn sie war auf die Bahn des Verbrechens geraten und hat manches Jahr im Zuchthause verbracht. Als der Sohn das Gymnasium in Arnstadt besuchte, da erschien plötzlich die totgeglaubte Mutter vor ihm. Er erfuhr nun von der Trennung der Eltern, nicht aber den Grund derselben und auch nicht, wo die Mutter so oft gewesen war. Seit dieser Zeit bestand zwischen Mutter und Sohn ein heimliches Band, sie jahen sich hin und wieder, je wie sie sich gerade in Freiheit befand. Im Januar dieses Jahres tauchte die Mutter wieder in Weißenfels auf und mietete sich bei einem Sattler ein Zimmer. Hier traf sie mit ihrem Sohne und dessen Braut, die ebensalls von dem Treiben der Frau keine Ahnung hatte, zusammen. Als nun der Sohn eines Tages von Merseburg zur Mutter kam, hat diese weinend um Geld, obgleich ihr der Sohn erst kurz zuvor seine ganzen Ersparnisse gegeben hatte. Der Sohn war ratlos, dann fügte er sich dem Wunsche der Mutter, Bettkissen, die, wie sie hoch und teuer versicherte, ihr Eigentum seien, zu verkaufen. Sie gebärten aber dem Sattler. Die Mutter ist nun vor kurzem wegen Diebstahls verurteilt und wieder einmal auf längere Zeit hinter vergitterte Fenster gebracht worden. Heute stand nun der Sohn, der Hehlerei angeklagt, vor Gericht. Dieses glaubte seine Angabe, daß er von der ganzen Schlage keine Ahnung gehabt habe, nicht, und erkannte auf drei Tage Gefängnis.

* **Eine wüste Szene.** Am 24. September 1904 kamen der Arbeiter Heinrich Eurich und der Bildhauer Richard Reißner in das Wische Lokal hierselbst. Ersterer forderte vom Wirt ein Glas Bier, das ihm aber verweigert wurde, weil er den Wirt wegen Duldung von Hazardspielen mehrfach denunziert haben soll. Der Wetzung, sofort das Lokal zu verlassen, kam er auch nach. Mit ihm ging auch der Arbeiter Krebs, zu dem Eurich sich gesetzt hatte, hinaus. Kaum aber war die Tür geschlossen, so flog sie auch wieder auf, und Eurich und Krebs stürmten auf den Wirt los und schlugen ihn. Da nahm der Wirt einen Hammer und warfte sich mit demselben. In diesem Augenblicke faßte Reißner den Wirt mit den Worten an: „Was, Du willst meinen Kollegen hauen“, und schleuderte ihn in die Ecke. Krebs hatte inzwischen einen Stuhl hoch gehoben und ließ ihn auf den Wirt niedersausen. Das Hinzukommen eines gerufenen Polizeibeamten machte dem Kampf ein Ende; nur die Wirtin wurde noch von Eurich mit Schimpfreden bedient. Krebs ist inzwischen zum Militär eingezogen und wegen der Strafsat vom Kriegsgericht verurteilt worden. Eurich und Reißner hatten sich heute vor der Strafkammer zu verantworten. Die Angeklagten behaupteten, sie hätten den Wirt wieder beim Tempeln getroffen, was diesem sehr fatal gewesen sei. Er habe darauf Eurich zum Verlassen des Lokals aufgefordert, diesem aber, als er zwischen Tür und Angel stand, einen Tritt gegeben und darauf die Tür zugeschlagen. Dadurch hätten sich Eurich und Krebs veranlaßt gesehen, umzukehren. Der Wirt bestreitet diese Darstellung. Beide Angeklagte sind mehrfach vorbestraft, besonders Reißner. Es wurde deshalb gegen Eurich eine Gefängnisstrafe von 2 Monaten und 1 Woche, gegen Reißner eine Gefängnisstrafe von 3 Monaten verhängt.

* **Des schweren Einbruchsdiebstahls** wurde der 24jährige Schneider Paul Grziwa aus Bitterfeld angeklagt. Er hatte nach seiner im Herbst vorigen Jahres beendigten Militärzeit Anstellung in einer chemischen Fabrik gefunden und verdiente dort, da er anstellig war, einen hübschen Lohn. Es scheint aber, als wenn er den Anfang zum Sparen schwer gefunden hat; denn als er Weihnachten daran dachte, seine Braut, mit der er 5 Jahre lang verlobt war, heimzuführen, war die Schwiegermutter dagegen. Am 26. März war nun in der Fabrik, die außerhalb der Stadt liegt, ein Einbruchsdiebstahl ausgeführt worden, und zwar in der Nacht, als Grziwa dort gearbeitet hatte. Es war ein Fenster eingedrückt worden und gerade der von den fünf Schränken des Kontors erbrochen worden, in welchem die Kassette mit dem Gelde, rund 140 Mk., stand. Wenige Tage darnach übergab aber der Angeklagte seiner Schwiegerin 100 bis 110 Mk. zur Aufbewahrung und trat dann abermals an die Schwiegermutter mit der Bitte heran, die Hochzeit zu gestatten. Die Braut war aber inzwischen krank geworden und so erhielt er zur Antwort, daß in den nächsten zwei Jahren nicht an die Hochzeit gedacht werden könne. Entrüstet über diese Mitteilung, ließ sich G. das Geld wiedergeben, fuhr nach Berlin und verjubelte dort in wenigen Tagen die angeblichen Ersparnisse. Durch dieses eigentümliche Verhalten lenkte aber der Angeklagte den Verdacht auf sich, den Diebstahl ausgeführt zu haben. Obwohl er eigentlich keinen plausiblen Grund angeben konnte, weshalb er nie von seinen Ersparnissen gesprochen und das Geld nicht zur Sparkasse getragen hatte, leugnete er ganz entschieden. Er behauptete, sich das Geld am Munde abgespart zu haben; er habe den Mittagstisch aufgegeben und dadurch schon Ersparnisse gehabt. Das wurde auch durch Zeugen bekundet. Der Angeklagte wurde deshalb freigesprochen.

Bäder und Sommerfrischen.

* **Eine Kanzlerrede auf Norderney.** Dem Reichskanzler Fürsten von Bülow wurde bei seiner Ankunft in Norderney von der Bevölkerung ein festlicher Empfang bereitet. In seiner Erwiderung auf die Begrüßungsansprache des Bürgermeisters Klappert dankte Fürst von Bülow für den ihm bereiteten freundlichen Empfang; er hat, es nicht für Eigentitelle zu nehmen, wenn er annehme, daß man ihn auf Norderney ebenso gern habe, wie er gern hierherkomme. Er selbst stamme ja von der Waterkant, und zu der Heimat kehre man immer wieder gern zurück. Ein großer griechischer Dichter, mit dem er sich auf dem Gymnasium habe befassen müssen, Pindar, habe gesagt: Das Beste sei das Wasser, und dieses Wort gelte ganz besonders für Norderney und hoffentlich auch für ihn. Dank dem Beistande Gottes und der ausgezeichneten Pflege seiner Frau und des Geheimrats Nennels, seines Freundes, gehe es ihm wieder ganz gut, und nach Norderney komme er mit der Hoffnung, daß es ihn ganz wieder auf den Damm bringen werde. Mit nochmaligem herzlichen Dank, auch im Namen seiner Frau, schloß der Reichskanzler seine erste öffentliche Rede nach seiner Erkrankung.

Standesamtliche Nachrichten.

Standesamt Halle N., Burgstraße 38.

Eheschließung (1. Juni): Der Privatdozent Dr. phil. Hermann Levy und Berta Stammler, Uhlandstr. 7 und Reichardstr. 13.

Geboren (1. Juni): Dem Rangiermeister Hermann Heising ein S. Arnold, Hordorferstr. 7. — Dem Maurer Albert Ebner eine T. Rosa, Große Brunnenstr. 49.

Gestorben (1. Juni): Des Arbeiter Robert Schulze S. Paul 1 J., Brachwitzerstr. 7. — Des Expedienten Ernst Grothe T. Gretchen, 2 M., Eichendorffstr. 17. — Witwe Dorothee Rittel geb. Reuter 70 J., Henriettenstraße 35. — Der Kupferschmied Hermann Ründel aus Lutzen 47 J., Nervenklinik.

Standesamt Halle S., Steinweg 2:

Aufgeboten (1. Juni): Der Arbeiter Ernst Schön und Luise Wunderlich, Luckengasse 8 und Schülerhof 15. — Der Königl. Steuersekretär Reinhold Becker aus Gilsbeth Botgt. Härde und Siebenauerstr. 5.

Eheschließungen (1. Juni): Der Arbeiter Paul Weber und Pauline Sander, Bruckdorferstr. 5 und Kleine Ulrichstr. 8. — Der Bauarbeiter Artur Gacymanga und Marie Diedrich, Zenkerstr. 15. — Der Arbeiter Heinrich Gola und Marie Domagala, Raffineriestr. 45b. — Der Ingenieur Paul Rehmenkinu und Anna Weißner, Krutenbergstr. 3.

Gestorben (1. Juni): Der Invalide Johannes Cramme 58 J., Wolffstr. 24. — Der Feuerwehrmann Julius Reichert 29 J., Mühlberg 3. — Des Landwirt Friedrich Serno Ehefrau Rosine geb. Kühne 60 J., Kirchst. — Des Schneidermeister Paul Richter Ehefrau Klara geb. Schaaf 35 J., Kirchst. — Der Oberschweizer Alois Janiens 86 J., St. Elisabeth-Krankenhaus. — Des Schneidermeister Otto Adler S. totgeb., Brunoswarte 5.

Auswärtige Aufgebote.

Der Barbier Albert Kuhblank und Minna Schmidt, Lauchstädt und Passendorf — Der Friseur Kurt Schach und Ida Hammer, Halle a. S. und Merseburg. — Der Uhrmacher Kurt Fleckinger und Berta Scholz, Reinickendorf und Berlin — Der Königl. Eisenbahnschaffner Leo Schmocker und Elisabeth Herrmann, Wahren und Lempelburg.

Zur Anmeldung im Standesamte ist Legitimation erforderlich.

Bankhaus **Paul Schauseil & Co.,**

Halle a. S. — Bitterfeld — Delitzsch — Ellenburg.

An- und Verkauf von Wertpapieren. Einlösung von Coupons
Konto-Korrent-Scheck- und Wechsel-Verkehr.
Verzinsung von Geldeinlagen. etc. etc.

Kursbericht der Halleschen Bankfirmen vom 2. Juni

	Dividende für	Proz.	Zinstermin.	Zinsf. Insf.	Kurs-Notiz.
Stadtanleihen etc.					
Hall. conv. 3½proz. Stadt-Anl. v. 1882	—	—	½ u. ½	3½	—
do. 3½proz. Theat.-Anl. v. 1885	—	—	½ u. ½	3½	99G
do. do. Stadt-Anl. v. 1886	—	—	½ u. ½	3½	99.25B
do. do. do. v. 1892	—	—	½ u. ½	3½	96.30B
do. 4proz. v. 1900, Ser. I. unk. b. 1906	—	—	½ u. ½	4	101.25bz
do. do. Ser. II. unk. b. 1907	—	—	½ u. ½	4	101+
do. do. Ser. III	—	—	½ u. ½	3½	99.15bz
Akener 3½proz. Stadt-Anl.	—	—	½ u. ½	3½	—
Erfurter 3½proz. do.	—	—	½ u. ½	3½	99.10B
do. 4proz. do. v. 1893	—	—	½ u. ½	4	101.25G
do. do. do. v. 1901	—	—	½ u. ½	4	101.25G
Halberstädter 3½proz. Stadt-Anl.	—	—	verch.	3½	—
Naumburger do. do.	—	—	½ u. ½	3½	97.75G
Zerbster do. do.	—	—	½ u. ½	3½	—
Landschaftl. Centr.-Pfandbr.	—	—	½ u. ½	3½	98B
do. do.	—	—	½ u. ½	3	87.80B
Sächs. 4proz. lands-haftl. Pfandbr.	—	—	½ u. ½	4	105.80G
do. 3½proz. do. do.	—	—	½ u. ½	3½	98.60B
do. 3proz. do. do.	—	—	½ u. ½	3	—
do. 3½proz. Provinzial-Anleihe	—	—	versch.	3½	98G
Unsrnt-Reg.-Anl. (Bretl.-Nebra)	—	—	½ u. ½	3½	97.75G
Anleihen industr. Ges.					
Ammendorfer Papierfabrik, 4proz. Oblig.	—	—	½ u. ½	4	101.25G
Bernb. Maschinenfabrik, 4½ Obl. rckz. (03	—	—	½ u. ½	4½	—
Bruckdorf-Nietleubener Braunkohlen-Obl.	—	—	½ u. ½	4	101bzG
Crölltw. Aktien-Papierf. 4pr. Hyp.-Anl.	—	—	½ u. ½	4	101.25G
Ellenburger Kattun, 4½proz. Oblig.	—	—	½ u. ½	4½	103.25B
Eisenacher 4½proz. Kammgarnspinnerei-Oblig. rckz. mit 102 pr.	—	—	½ u. ½	4½	103B
F. Zimmermann & Co., Maschin., 4pr. H.-A.	—	—	½ u. ½	4	101.50G
Grube Glückauf, 4½proz. Oblig.	—	—	½ u. ½	4½	100.50G
Halle-Hettstedter 3½proz. Oblig.	—	—	½ u. ½	3½	95B
do. 4½proz. do.	—	—	½ u. ½	4	—
Hall. Strassenbahn 4proz. do.	—	—	½ u. ½	4	101G
Körbisdorf, Zuckerfabrik 4proz.	—	—	½ u. ½	4	100.50G
Kyffhäuserhütte 4proz. Hyp.-Anleihe	—	—	½ u. ½	4	100.75bzG
Naumburg. Braunk. abg. 4pr. Hyp.-Anl.	—	—	½ u. ½	4	100.75bzG
Sächs.-Thür. Braunk.-V. 4proz. Schuldv.	—	—	½ u. ½	4	105.5G
do. II. rückz. mit 102 proz.	—	—	½ u. ½	4½	101G
Waldauer Braunkohlen 4proz. do.	—	—	½ u. ½	4	102G
do. do. Oblig. v. 1902	—	—	½ u. ½	4	100.75G
Werschen-Weissenfels. Braunk. 4pr. Obl. 1890	—	—	½ u. ½	4	100.75bB
do. do. do. do. 1898	—	—	½ u. ½	4	100.50G
do. do. do. do. 1902	—	—	½ u. ½	4	—
Zeitzer Paraffin- u. Solarölfabrik-Anleihe	—	—	½ u. ½	4	100.75G
Aktien.					
Hallesche Bankvereins-Aktien	1905	7	½	4	156bzG
Spar- u. Vorschuss-Bank-Aktien	1905	2	½	4	52G
Ammendorfer Papierfabrik-Aktien	1904/05	15	½	4	268G
do. do. junge	—	—	½	4	—
Bernburger Maschinenfabrik-Aktien	1904	9	½	4	—
Crölltwitzer Aktien-Papierfabrik-Aktien	1904/05	15	½	4	267B
Cönnern. Malzfabrik-Aktien	1904/05	10	½	4	180G
Dürrstwitz-Rattmannsdorf. Braunk.-Akt.	1904/05	2½	½	4	—
do. Vorzugs-Aktien	1904/05	5	½	4	99.50B
Ellenburger Kattun-Manufaktur-Aktien	1904/05	4½	½	4	122G
Eisenwerk Brünner, Artern	1905	10	½	4	100G
Feldschlösschen Brauerei-Aktien	1904/05	—	freo.	4	85G
Glanzig, Zuckerfabrik-Aktien	1904/05	2	½	4	121G
Halle-Hettst. E.-A., L. A. g. 3½proz.	1904/05	3½	½	4	99G
Hallesche Aktien-Bierbrauerei-Aktien	1904/05	5	½	4	108bzG
Hallesche Maschinenfabrik-Aktien	1905	32	½	4	—
Hallesche Strassenbahn-Aktien	1905	6½	½	4	129.50bz
Hallesche Portland-Cement-Fabrik	1905	5	½	4	115G
Hildebrandsche Mühlenwerke-Aktien	1904/05	9	½	4	157B
Körbisdorf, Zuckerfabrik-Aktien	1904/05	9½	½	4	133G
Kyffhäuser Hütte-Aktien	1904	20	½	4	—
Landsberger Malzfabrik-Aktien	1904/05	9	½	4	178B
Naumburger Braunkohlen-Aktien	1904/05	11	½	4	207G
Niemberg. Malzfabrik-Aktien	1904/05	5	½	4	109G
Niemberger Schlossmühl-Aktien	1904/05	6	½	4	131G
Riebeckische Montanwerke-Aktien	1904/05	11½	½	4	216G
Sächs.-Thür. Braunk.-St.-Aktien	1904	2	½	4	109B
do. do. St.-Pr.-Akt. i. Em.	1904	5	½	4	—
do. do. do. II. do.	—	5	½	4	—
Waldauer Braunkohlen-St.-Aktien	1904/05	12	½	4	250G
Wegelin & Hübner A.-G.-Aktien	1905	8	½	4	143.50G
Werschen-Weissenfels. Braunkohlen-Akt.	1904/05	16	½	4	—
Zeitzer Maschinenbau-Aktien (Schaede)	1904/05	7	½	4	—
Zeitzer Paraffin- u. Solarölfabrik-Aktien	1904/05	10	½	4	182.50G
Zuckerraffinerie Halle Aktien	1904/05	2	½	4	156+
Bruckdorf-Nietleb. Bergbauverein Kuxe*	—	100	o. Zins.	o. Z.	2000bz
Konsolidierte Pfannerschaft Kuxe*	—	30	„	„	660G

Die Kurse der mit * bezeichneten Papiere verstehen sich in Mark für ein Stück.

Hirsch'sche Schneider-Akademie
Berlin C., Rotes Schloß 2.
Präm. Dresden 1874 u. Berliner Gewerbe-Ausstellung 1879.
Neuer Erfolg: Prämiiert mit der goldenen Medaille in Frankreich 1897 u. goldenen Medaille in England 1897. — Größte, älteste, bestgeleitete und meistsprechgestellte Fachlehranstalt der Welt. Gegründet 1859. Bereits über 28000 Schüler ausgebildet. **Kurse von 20 Mk. an** beginnen am 1. und 15. jeden Monats. **Herren-, Damen- und Wäscheschneiderei.** Stellenvermittlung kostenlos. Prospekte gratis. **Die Direktion.**

Wäsche-Fabrik Adolf Sternfeld
Halle a. S.
Gr. Ulrichstr. 21.
Fernruf 2042.
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins. 5 % Rabatt.

Einfache, gediegene, elegante luxurieuse
Braut- u. Kinder-Ausstattungen
streng reelle, billigste Bedienung bei besten Qualitäten.
Auf Wunsch Katalog, Auswahl- u. Mustersendungen sowie Kosten-Anschläge zu Diensten.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19060603020/fragment/page=0001

Zu vermieten.

Herrschaftliche Wohnungen,
400-560 M., sof. Merseburgerstr. 46. **Ganz.**

Hochherrschaftliche III. Et.,
7 Zim., 3 K., Bad, Küche u. reichl. Zub. per Juli od. Oktob. zu vermieten
Neue Promenade 16. Ecke Leipzigerstr.

Halberstädterstrasse 6, III,
sehr schöne Wohnung, 5 Zim., Küche mit Speisek., Innenklos., reichl. Zub., event. Gartenmitbenutz., per 1. Okt. ev. zu verm. Näheres beim **Hausmann** oder bei **C. Herrmann, Mansfelderstr. 8.**

Georgstraße 3
freundl. Wohn. für 600 M. 1. Juli zu verm.

1 zweifenstr. u. 1 einf. Stube, hochpt., evtl. Küche u. Keller, mon. 23 Mk., zu verm. **Krukenbergstraße 23, I l.**

Böllbergerweg 19 schöne Wohnung, 280 Mk., sofort zu vermiet. Näheres Ludwigstraße 49.

Büschdorferstrasse 9
2 Stuben, Kammer, Küche, Wassersp., Gas, 1/7. zu vermieten.

Herrschaftliche Wohnung
für 600 Mk. **sofort** od. später zu vermiet. **Charlottenstraße 7.**

Merseburgerstrasse 97
in III. Etage **Wohnung** von 4 Zimmern, Wasser- u. Gasanschl. u. Zubehör 2c. sofort od. später zu verm. Die Hausverwaltung müßte bei entsprechender Vergütung mit übernommen werden.

Wohnungen von 150—262 Mk. und **1 Fleischerei** zu vermieten.
Näheres **Huttenstraße 5b** oder **Merseburgerst. 164, Schmidt.**

Fürstental 5
Wohnung, 4 Zim. (Parkett, Linoleum) Küche, Speisek., Wasserkl. im Korr., Balkon mit schön. Ausi. a. d. Saale, sof. od. spät. zu verm. Näh. b. Hausm. Barth, Hof I.

Wörmlitherstraße 4
frdl. Wohn., **hochpart., Mk. 450,** sofort u. **I. Etage Mk. 500, 1/7. zu vermieten.** Zu erfr. bei **Mahlor.**

Kleine herrsch. Wohnung, 2 Stuben, K., K., K., an ruh. Leute, 450 Mk., zu verm. **Schulstraße 7.**

Geiststraße
2 St., K. u. Küche, 80 Tlr., 1/7. **zu verm.** Zu erfr. **Schmeerstr. 26.**

Leere Stube (Gartengebäude) an nur anständ. alleinstehende Frau per sofort zu vermieten Am Kirchtor 24, II.

Gegenüber der Universität,
Kaulenberg 5/6, in neuem Hause **halbe II. Et.,** 4 Zim., K., K., Hofbalkon, Innenklos., Zub. 1. Juli **zu vermieten.**

Schön gelegene, sonnige, **ruhige Wohnung,** 3 Stuben, 1 Kammer, Innenklosett und Zubehör sofort event. 1. Juli zu vermieten **Kirchtor 24.** II.

Kirchnerstrasse 10, I
herrschaftl. Wohnung, 6 Zimmer, Bad, elektr. Licht u. Gas, 2 Aufgänge, mit oder ohne 2 Burcauräume 1. 10. 06 zu verm.

Die 2. Etage Gr. Ulrichstraße 41 ist sof. od. später für M. 800 zu vermieten. Näheres Rannischestr. 15 im Kontor.

Wohnung, gj. I. Et., 7 St., 2 K., K., Bad 2c., 800 M., p. 1. 7. **Zenkerstr. 3.**

Zum 1. Oktober d. Js.
— herrschaftliche Wohnung, —
4 Stuben 2c., für einzelne, ruhige Leute **Friedenstraße 31** (am Bürgerpark). Näheres daselbst II. Etage, 10—4 nachm.

Wohnung, 3 Stuben, Küche etc., überall Gas, Wasserklosett, 1 Berl. Ofen, 1. Juli zu vermieten.
Drogerie Kramer, Mittelwache 9 (neues Haus).

Karlstrasse 5
5 Zimmer, Küche u. reichl. Zubehör sofort zu vermieten.

Kleine Wohnung an einzelne Leute zu vermieten **Kapellengasse 8.**

Hausmannswohnung,
bestehend aus 2 Stub., Küche u. Keller in der Heinrichstr. per 1. Juli zu verm. Aelt. kinderlose Eheleute wollen sich melden. Off. unt. A. 971 an die Exped. d. Bl. erbeten.

Stube, Kam., Kellergelaß 1/7., 120 Mk., für eins. Leute **Kaiserstraße 25.**

Rucksäcke
für Herren 1.50—7.25
für Damen 1.65—3.85
für Kinder 0.65—2.00

Reisemagazin
Neu! I. Etage. Neu!
Grosse Ausstellung
von
Reisetaschen, Koffern
Hutkoffern, Plaidhüllen
Trinkflaschen und Bechern.
Viele Neuheiten, billige Preise.
C. F. Ritter
Halle a. S., Leipzigerstraße 90.
5 Prozent Rabatt-Sparmarken des Rabatt-Spar-Vereins.

Versetzungshalber Wohnung, Gr. Berlin 1, II. Et.,
4 St., 1 Kam., Küche, Bad u. Zub., per 1. 10. für 650 Mk. **zu verm.** Besicht. vorm.

Fleischerei-Verpachtung: Schmeerstr. 10.
Eine seit 75 Jahren mit großem Erfolg betriebene Fleischerei, jetzt neu eingerichtet, ist zum 1. 10. 1906 zu verpachten. Näheres **Alter Markt 1, I.**

Die Geschäftsräume unserer Filiale Olearius strasse 5 sind per sofort oder später zu vermieten. Näheres in unserem Kontor Leipzigerstraße 10.
Burghardt & Becher.

Infolge Versetzung ist die herrsch. I. Et., **Vict. Scheffelstr. 13** (6 heizb. Zimmer, Bad 2c.) per 1. Oktober zu vermieten. Näh. daselbst hochpart.

Wohnungen, 440 u. 380 Mk., 1/7. zu vermieten **Wolfstraße 1, Knoch.**

Frdl. Stube 1. Juli zu verm. Torstr. 33, I. St., 40 Tlr., an 1-2 Pers. 1/7. z. vm. Trödel 11.

Liebenauerstrasse 17,
III. Etage, 4 Zimmer, Erker, Balkon, Bad, Gas, reichl. Zub., sofort od. später zu beziehen, Preis 500 Mark.

Liebenauerstrasse 17
versetzungshalber parterre, 2 St., K., K., Balkon, Gas, reichl. Zub., sofort od. später zu beziehen, Preis 360 Mk.

Stube zu vermieten Pfännerhöhe 43. II. r.

St., K. 1. 7. zu verm. Brandenburgerstr. 2.

Wohnung zu vermieten Saalbreiz 22.

St., K. r. ältere Leute zu verm. Neilstr. 27 a.

Leere Stube 1. 7. zu verm. Lerchenfeldstr. 16.

Kl. Wohnung, mon. 13.75 Mk., 1/7. zu vermieten **Turmstraße 154.**

2 St., K., K. u. Zub., 250 Mk., 1/7. zu vermieten **Kuttelhof 9.**

Stube u. Kammer, Preis 45 Tlr., per 1. Juli zu vermieten **Graseweg 18** im Bäckerladen.

Sonn.-Wohn., 42 Tlr., z. vm. Ackerstr. 4. pt.

Möbl. Schlafst. off. Gr. Walistr. 2. II r.

Kl. St. als Schlafstelle Hermannstr. 18.

Wohnungen, St. u. K., 25 Tlr., 1. Juli zu vermieten **Seebenerstraße 47.**

Große Stube u. gr. Küche, part., zu vermieten **H.-U., Falkstraße 1.**

Kl. Wohn. z. 37 Tlr. z. verm. zum 1. Juli **H. Taube,** Kl. Sandberg 4.

Forsterstraße 17 Sonner.-Wohn. an eing., ält., kinderl. Leute, 1/7., Mk. 150 bez. 135. Näheres parterre.

Versetzungshalber **Wohnung** 1/7. zu vermieten **Thüringerstraße 26,** II.

Herrsch. Wohnung
Kronprinzen-, **jetzt Cecilienstr. 6,** I. Etage, mit Mansarde, Gartenbenutz. per 1/10 zu beziehen, Preis 1600 Mk. Näheres **Cecilienstr. 1.** I.

Wohnungen, 56 Tlr., St., K., K. sof. od. 1. Juli zu verm. **L. Wuchererstr. 24.** p. l.

Kl. Wohnung zu vermieten Weingärten 32.

Kronprinzenstrasse,
jetzt Cecilienstr. 100, I. Etage ob. parterre, Preis 700 u. 625 Mk., sofort od. später **zu vermieten.** Näheres **Cecilienstr. 1** am Viktoriaplatz.

Hermannstrasse 7, II,
per 1. Juli **zu verm.,** Preis 550 Mk. Näheres daselbst im Laden od. Cecilienstraße 1. am Viktoriaplatz.

Wohnung, 4 Z., Küche, Kammer u. Zub. wegzugsh. z. 1. Juli z. verm. **Taubenstr. 24.**

Hausmannswohnung
an kinderlose Leute sofort od. später. **Cecilienstraße 1.**

Steinweg 38, Ecke Jacobstr. ist versetzungshalber per 1. Juli ob. 1. Okt. eine Wohnung in der II. Etage zu vermieten. Näheres im Zigarren-Geschäft.

Möblierte Zimmer.

Behaglich einger. Zimmer,
mit u. ohne Pens., preisw. b. ein. Dame z. vm. Gut bürg. Mittagst. Martinstr. 18, II l.

Gut möbliertes Zimmer, mit Morgenkaffee Mk. 20 **Steinweg 7.**

Gut möbl. Zimmer sofort zu vermieten, Nähe Markt **Zenkerstr. 3,** II. l.

Gut möbl. Zim. m. Kab. sof. zu verm. evtl. volle Pension **Göbenstr. 24.**

Sep., fl., ungen. möbl. Zim. an Hrn. od. Dame sof. zu verm. **Harz 49, I l.**

Gut möbl. Wohnung Göbenstr. 23, pt. r. (event. auch wochenweise).

Frdl. möbl. R. z. v. Hallorenstr. 3, l. a. Hallmarkt.

2 freundl. möbl. Schlafstellen zu verm. **Hallorenstraße 3,** II. l.

Frdl. möbl. Schlafstelle Harz 22. v. II.

Saub. Schlafstelle Kuttelhof 12, III r.

Gute Schlafstelle zu verm. Krauweinstr. 2, II r.

Möbl. Schlafst. z. vm. Gr. Klausstr. 11. I r.

Frdl. Schlafst. an 1 od. 2 H. Mittelstr. 4, I.

Anst. Herr ob. Dame f. frdl. Schlafstelle **Schwetschkestr. 17,** II.

Frdl. Schlafst. zu verm. Jacobstr. 38 I. r.

Saub. Schlafst., lep. Eing. off. Leipzigerstr. 63.

Frdl. Schlafst., lep. Eing. Gr. Brauhausstr. 21, III.

Anst. Schlafstelle offen Sternstr. 8. pt.

Möbl. Schlafstelle zu verm. Bergstr. 1, III.

Frdl. Schlafst. zu vm. Gr. Brauhausstr. 29, III. r.

Frdl. Schlafst. zu vm. Gr. Brauhausstr. 30, III.

Möbl. Schlafst. off. Brüderstr. 11, III a. Markt.

Frdl. Schlafst. z. v., ev. Mittagst. Taubenstr. 26 r.

Frdl. Schlafst. f. H. z. v. Gr. Steinstr. 35, III l.

Anst. Schlafst. off. L. Wuchererstr. 20 I r.

Anst. Schlafst. für 2 Hrn. od. Damen f. **sofort** bezog. w. **Krukenbergstr. 8, pt.**

Läden & Magazine.

Werkst. sofort od. später Grimmstr. 27. I. l.

LADEN ohne Wohnung sofort od. spät. zu vermieten bei **Gerhardt,** An der Moritzkirche 5, I. Et.

Laden mit 2 Ladenstuben, hell und geräumig, sofort oder später zu vermieten. Näheres **Geiststraße 29.** Hof, im Bureau.

Schlosserwerkstatt sofort zu verm. **Magdeburgerstr. 61.**

Hedwigstr. 1 sof. od. später zu verm. Bittkaslenkeller mit Wohn. u. Hausm.-Arb. an ruh. Leute ohne Anh. Meld. I. Etg., 1—3.

Große Niederlage
mit 2 Kontoren evtl. als Werkstatt od. Fabrikraum 1. Okt. zu verm. **Niemeyerstraße 4.**

Werkstatt, auch heller trockener Lagerraum sof. od. sp. zu vermieten **Friesenstr. 7.**

Kl. Werkstatt mit Schuppen zum 1. Juli zu verm. Albrechtstr. 18, pt. r.

Bäckerei
sofort zu vermieten. Näheres **Geiststraße 26.**

Glauchaerstr. 2
per 1. 10. 06, **großer Laden m. Wohnung** zu vermieten. Preis 800 Mark. Verkaufe auch das ganze Grundstück sehr preiswert unter günstigen Bedingungen. Näheres **Bankontor** Königstr. 58.

Schmeerstrasse 21
LADEN mit großem Nebenraum per 1/10. 06 **zu vermieten.**
Zu erfr. **Chr. Voigt,** Leipzigerstr. 16.

Restaurant,
sehr schön eingerichtet, ist mit Uebernahme des Möblements preiswerts **zu verpacht. Blücherstraße 15, I.**

In **Sangerhausen** sind größere
Fabrikationsräume
sofort zu vermieten oder das betr. Grundstück billig zu verkaufen. Schriftliche Anfragen unter **E. 54** an die **Zeitung in Sangerhausen** erbeten.

Restaurat.-Räume,
Gr. Ulrichstr. 8, part., beste Geschäftslage, worin bisher großer Bierumsatz erzielt wurde, sofort billig zu vermieten. Näheres **Klooss & Bothfeld,** Schulstr. 11.

Laden, pass. zu Reparat.-Werkstatt oder Plättanst., 40 Tlr., Taubenstr. 4. **Lentz.**

Helle Werkstatt
ev. **Niederlage Forsterstr. 56, p.**

Stallung, pass. auch f. Reitpferde, sofort od. später zu verm. Brandenburgerstr. 2.

Laden, Burgstraße 18, 2 Schaufenster, Wohnung, 3 Zim., Korr., Küche, sof. billig zu verm. **E. Motzkus, Hofphotograph,** Gr. Ulrichstr. 57.

Große Niederlage ev. als Fabrikraum od. Werkstatt mit 2 Kontoren z. 1. Oktober zu vermieten **Niemeyerstr. 4.**

Mietgesuche.

In zentraler Lage wird Anfang Juni cr. ein elegantes, separat geleg.
möbliertes Zimmer
mit gutem Frühstück auf einige Wochen von einem Herrn gesucht. Off. mit genauer Angabe unter Z. 830 an die Exped. b. Ztg.

Leeres Zim., evtl. 2 Tl., Nähe Klinik gesucht. Off. u. O. 964 an d. Exped. d. Bl. erbeten.

Kindl. Leute such. Wohnung bis 45 Tlr. Off. u. M. 962 an d. Exped. d. Bl. erb.

Kl. Restaurant auf Bierpacht sofort gesucht. Offert. u. **O. K. Postamt Dreyhauptstraße** erbeten.

Student sucht hübsches ungeniertes **Garçon-Logis.** Off. m. Preisang. u. E. 975 an d. Exped. d. Bl. erb.

2 Stuben, 2 Kam. u. Zub. in **Ammendorf,** Halleschestr., gesucht. Offert. u. H. 958 an d. Exped. d. Blattes erbeten.

Für Gymnasiasten (Quartaner) wird 1/8. **Pension** als Einzelpensionär in guter Familie gesucht. Beaufsichtigung der Schularbeiten erforderlich. Offerten unt. K. 980 an die Exped. d. Blattes erbeten.

Kl. Haus mit 2—5 Morg. Feld zu pacht. gesucht, später. Kauf nicht ausgeschlossen. Off. unt. B. 972 an d. Exped. d. Blattes erbet.

Für Leute ohne Kinder wird **sonnige Wohnung** in nur besserem Hause in der Nähe der Alten Promenade, Preis bis 700 Mark, per 1. Oktober **gesucht.** Off. u. G. 997 an die Exped. ds. Bl.

Wohnung sucht junges Ehepaar per 1/7. od. später, bis 200 Mk., in od. Nähe der Rathausstraße. Offert. u. **C.** 957 an d. Exped. d. Bl. erbeten.

Stellen finden.

Acquisitionsbeamter,
für Platz und Reise, wird bei **hohen Bezügen** von erster
Vieh-Versicherungsgesellsch.,
welche völlig nachschuldlos arbeitet, zu engagieren gesucht. Herren, welche in der Acquisition bewandert sind, werden um Einsendung ausführlicher Offert. unter Zusicherung von Diskretion sub **J. A. 6175** an **Rudolf Mosse, Berlin SW.** adeln.

Feuerversicherung.
Eine angesehene alte **Deutsche Feuer-Versich.-Ges. sucht** für den dortigen Bezirk an allen Plätzen **tüchtige Vertreter** gegen gute Bezüge.
Gefl. Offerten unter **A. Messner-Magdeburg. Lorenzweg 2.**

Wer Stellung sucht
wende sich nur an das
Internationale kaufm. Stellenbureau, Filiale Leipzig, Löhrstr. 2 b.

Per 1. Juli suche für mein Kolonialw.-Engros- u. Detail-Geschäft einen erfahrenen, jungen Mann als ersten Detaillisten.
Gefl. Off. mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften u. Gehaltsanspr. bei freier Station unt. **A. 5209** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.**

100 MARK
wöchentl. u. mehr können Reisende, auch Damen, verdienen. Prospekte gratis.
Friedrich Manck, Chemische Fabrik, Bremen 16.

Vertrauens- u. Lebensstellung.
Größeres **Versicherungsbureau** sucht per sofort od. später geeigneten **kautionsfähigen Herrn** zur
Kassenführung.
Gefl. Off. unter **U. s. 7207** an **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Provisionsreisender von Versicherungsbuchhandlg. gesucht. Off. unt. **B. p. 7205** an **Rudolf Mosse, Brüderstr. 4.**

Vertreter-Gesuch.
Herren, die die Mineralwasserfabriken u. Bierhandlungen in Halle u. Umgebung besuchen, für leistungsfähige Fabrik von Limonadensirupen und Essenzen und Handlung von Kellereimaschinen gesucht. Gefl. Offert. sub F. 996 an die Exped. ds. Blattes erbeten.

Zuverlässiger älterer
Bohrmeister
für Handbohrzeug gesucht.
Engelhardt, Finsterwalde N.-L.

Gesucht.
Aelterer energischer Mann wird für ein größeres Kohlengeschäft hier als
Wiege- u. Platzmeister
auf sofort gesucht. Gefl. Angebote unter V. 989 an die Exped. ds. Blattes.

Tüchtige Former, Dreher und Kesselschmiede
bei hohem Verdienst für dauernde Beschäftigung gesucht.
Braunschweigische Maschinenbau-Anstalt, Braunschweig.

Tüchtige Gusspätzer
finden dauernde und lohnende Beschäftigung bei
Wegelin & Hübner,
Maschinenfabrik u. Eisengießerei, Akt.-Ges.

Fellenhauer sofort gesucht. **Böhm,** Radewell, Hauptstr. 9.

Jung. flott. **Tischler,** welch. auf Polstergestelle Bescheid weiß od. sich einarbeit. will, wird noch s. dauernd eingest. Dachrigstr. 11.

Suche sofort
1 älteren und 1 jüngeren Schmiedegesellen.
Bernh. Koch, Schraplau.

Für **Kinder,** die im **Freien spielen,**
Gummischürzen
beste Qualität — eigener Anfertigung
empfiehlt
Hugo Nehab Nachf.,
27 Gr. Ulrichstr. 27 u. 68 obere Leipzigerstr. 68.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19060603020/fragment/page=0002

Stellmacher,
mehrere tüchtige Kastenmacher,
Schlosser,
tüchtige, für Wagenbeschlag,
Lackierer
sofort in dauernde Stellung bei hohem Lohn gesucht.
Paul Kathe,
Hofwagenfabrikant,
Braunschweig.

Zimmerleute
stellt ein **Albrecht, Roitzsch.**

Ordentl. tüchtige Zimmerleute
stellt sofort ein **Max Illand,**
Baugeschäft, **Holleben.**

Gärtner od. Züchter,
welcher ein hierzu geeignetes **Grundstück** mit Gemüsewirtschaft in Gang bringen will und den späteren Verkauf übernimmt, zum sofortigen Antritt **gesucht.**
Halle a. S., Schulstr. 7, I.

1 Hattlergehülfen
sucht **A. Köcknitz, Bleinkugel.**

Malergehülfen stellen ein **Grimm & Gudat,**
Gr. Berlin 1, Hof.

Mehr. Tischler
in Rolladen- u. Jalousien-Branche sucht **Gustav Niemann,**
Stellenvermittler, Gr. Ulrichstr. 19.

Wagenlackierer,
älterer, erfahrener, für **dauernde Stellung sucht**
H. Wiegand, Halle a. S.

Ja. Schuhmacher gesucht Anhaltestr. 8.

Maurerpol., tücht., z. selbst. Ausführ. e. Neub. mit 500 Mk. Kaut. sof. ges. Off. unter H. 998 an die Exped. ds. Bl.

Maurer,
welche schon Böschungspflaster (Trockenpflaster) ausgeführt haben, werden sofort gesucht, **tüchtige Oberbauarbeiter** werden gesucht.
C. Brandi,
Ingenieur und Eisenbahnbau-Unternehmer,
Steinweg 41.

Aelt. Krankenwärter,
i. Massage erf., sucht **Gustav Niemann,**
Stellenvermittler, **Gr. Ulrichstr. 19.**

Größerer **Sportverein** mit eigenem Heim **sucht per sofort einen für die Bewirtschaftung geeigneten, verheirateten, jüngeren, tunlichst kinderlosen Mann.** Offerten unter **H. 5230 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Schmeerstr. 20.**

Verheiratete Geschirrführer
und **Frauen zur Feldarbeit** werden angenommen **Pfännerhöhe 70.**

Verh. Kuhfütterer
per 1. Juli ges. **Teichmann,**
Wehsmar, Bez. Halle, Stat. Gröbers.

6 bis 7 Arbeiter
werden angenommen. **Baustelle Canena.**
Melden 5. Juni. **Sperling.**

Arbeiter werden eingestellt **Strassenbau Burg- und Felsenstraße.**
Zu melden auf der Baustelle.

Bis 360 Mark Lohn:
Ledige Pferdeknechte,
Burschen, sowie Mädchen für **Stadt** und **Land** erhalten bei **hohem Lohn** und
5 Mark Mietgeld
sofort **kostenfrei gute Stellen.**
Stellenauswahl, nahe u. weit.
Louise Bärwinkel, Stellenvermittlerin, **Merseburgerstr. 9.**

Tücht. Gespannvogt
oder Großknecht, der es werden will, sofort od. spät. bei gut. Gehalt, fr. Wohnung, Garten usw. gesucht. Etwas poln. Sprache erwünscht. Zeugnisabschriften an **Rittergut Hainichen** bei Otterwisch, Kr. Leipzig.

Ein lediger Pferdeknecht
sofort gesucht **Rob. Buttenberg,**
Gutsbesitzer, **Höhnstedt.**

Erfahrener Wärter
für **Condensations-Schiffsmaschine** 1. Juli **ges. Schwerzer Steinbrüche,** Station Niemberg bei Halle a. S.

Suche kostenfrei Knechte, Burschen, Mädch. a. Land. Friederike Schimpf,
Stellenvermittlerin, Kl. Ulrichstr. 10.

Knechte u. Burschen erh. St. **kostenfrei** d. **Anna Winkler,** Stellenvermittlerin, Leipzigerstraße 4.

Sofort gesucht
für Zement- und Kunststeinfabrik in der Prov. Sachsen mehrere tücht., selbständ.
Spezialarbeiter.
Offerten sub **A. U. 156** an **Rudolf Mosse, Magdeburg.**

Grube von der Heydt
bei Ammendorf.
Förderleute
werden eingestellt.

Ordentlicher Hausdiener
gesucht Gr. Steinstr. 74.

Zum 1. Juli cr. resp. sofort finden
3 Arbeiterfamilien
bei hohem Lohne und freier Wohnung Stellung auf
Domäne Schackenthal
bei **Giersleben.**

Junger Mann von 15—17 Jahren mit guter Handschrift als
Laufbursche u. Schreiber
für kaufmännisches Büro sof. ges. Off. u. **B. r. 7185** an **Rudolf Mosse,** Brüderstr. 4.

Ordentlicher sauberer
Hausdiener
per sofort gesucht.
Konditorei C. Zorn,
Leipzigerstraße 5.

Jüngerer Hausbursche per sof. od. 15. Juni gesucht. Zu erfr. Nornischestr. 4, p

Tüchtiger Hausbursche
gesucht.
Kakao-Comp. Th. Reichardt,
Gr. Ulrichstraße 4/5.

Lautjungen,
der Ostern die Schule verlassen hat, sucht
Drogerie Kramer,
Mittelwache 9.

Tüchtige Verkäuferin
wird per 1. Juli **für feines Konfitürengeschäft gesucht.** Gebildete Damen (mögl. große, schlanke Figur), welche gewandt im Verkehr mit feiner Kundschaft, wollen sich baldigst unter Beifügung der Zeugnisabschr. und Photographie bewerben. Die Stellung ist dauernd und angenehm. Offerten unter P. 985 an die Exped d. Bl. erbeten.

Gewandte
Verkäuferin,
welche an lebhaften Verkehr gewöhnt u. gut empfohlen ist, findet angenehme, dauernde Stellung. Gefl. Angebote mit Bild und Zeugnisabschriften an
Ferdinand Bester,
Mittweida i. S., Modewaren.

Köchin od. Ausnhilfe sofort gesucht.
Henriette Langenheim, Stellenvermittlerin, **Merseburg,** Schmalestr. 21.

Dienstmädchen für Berlin, 15—20 Mk. monatlich, verlangt **Berta Rabe, Stellenvermittlerin,** Berlin, Gartenstraße 97.

Wegen Verheiratung des jetzigen suche ich zum 1. Aug. ein perfektes **Stubenmädchen,** das nähen u. plätten kann. **Gute Zeugnisse aus feinen Häusern Bedingung.** Vermittelung nicht ausgeschlossen. Vorstell. von 4—6 Uhr. **Frau Tony Grosse,** Blumenstr. 10.

Bessere Arbeitsmädchen
werden gesucht.
Heilbrun & Pinner,
Geiststr. 22.

Mädchen als Aufwartung
für ganzen Tag gesucht.
Schlosser, Fellenstr. 1a, part.

Anst. fleiß. **Dienstmädchen,** welches schon länger gedient hat und gute Zeugnisse besitzt, zum 1. Juni gesucht.
V. Hase, Geiststr. 66.

Frau zum Säckeflicken
gesucht **Delitzscherstr. 10.**

Saubere ältere Frau
für einige Vormittagsstunden als
Aufwartung
gesucht **Kirchnerstr. 10,** I l.

Suche Landwirtschafterin, ält. u. jüngere Mädch. sof. u. 1. Juli. **Friederike Schimpf,** Stellenvermittlerin, Kl. Ulrichstr. 10.

Eine Schneiderin
wird ins Haus gesucht. Zu erfragen **Kaiser-Automat.**

Wirtschafterin
ob. **Stütze,** per sofort oder später, nicht zu jung, tüchtig und umsichtig, zur selbständ. Führung eines mittl. Haushalts (2 Erw., 4 Kinder von 6—13 Jahren). **Nur solche Bewerberinnen** wollen sich melden, welche schon ähnl. Stellen bekleidet haben. Gehaltsansprüche bitte anzugeben. Offerten unter G. 977 an die Exped. d. Bl. erbeten.

Suche Köchin u. Stubenmädch. für 2 einzelne Damen, **Haus- und Küchenmädchen** f. Privat wort od. spät. nach **Berlin, Leipzig u. hier.**
Helene Sens, Stellenvermittlerin, Leipzigerstr. 34, I.

Mehrere tüchtige Verkäuferinnen
für Manufakturwaren, Damenkonfektion, Putz, Kurz-, Weiss- u. Wollwaren etc. per sofort oder 1. 7. gesucht. Offert. mit Bild, Zeugnisabschr. und Gehaltsangabe an
Wittenberg, Bez. Halle. **Louis Berschak.**

Junger Mann mit guten Schulkenntnissen als
Lehrling
in ein kaufmännisches Bureau **gesucht.** Angebote unter **B. t. 7187** an **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Tüchtige Wirtschafterin,
perfekt in der Küche, erfahren in Federviehzucht, sucht zum 1. Juli oder früher Kammergut **Mönchpfiffel** b. Allstedt.

Suche: Stütze f. Bahnhof, perf. Stubenmädchen n. Leipzig, 320 M., Mädch., welche bürgerl. kochen können, für hier, Berlin, Apolda, Köthen, Nordhausen, hohe Löhne, Haus-, Küchenmädch., Mädchen a. Land. **Augusta Hammerschmidt,** Stellenvermittlerin, Leipzigerstr. 55.

Ich suche zum 1. Juli ein nicht zu junges, mit guten Zeugnissen versehenes **Dienstmädchen** für Küche u. Haus.
Frau Gewerberat Menzel, Kronprinzenstr. 32, II.

Gesucht!
Ein ordentliches, fixes, zuverlässiges und **kinderliebes Mädchen** bei gutem Lohn **Dessauerstr. 5,** part. links.

Kräftiges, gesundes **Mädchen** für Küchen- und Hausarbeit gesucht bei möglichst sofortigem Antritt
Magdeburgerstraße 46, III.

Besseres **Mädchen,** im Kochen erfahren, sofort in feinen Haushalt gesucht. Zweites Mädchen vorhanden.
Zu erfragen **Automat,**
Gr. Ulrichstr. 44, I.

Suche Kochmamsell, Haus- u. Küchenmädch. 20—40 M. M., jüng. u. ält Hausm. a. Land, hoh. Lohn. **Anna Winkler,** Stellenvermittlerin, Leipzigerstr. 4.

Besseres Mädchen für Küche u. Haus Berlin. Mit Buch zu melden bei **Fr. M. Radek,** Leipzigerstr. 7, III. l.

Mädchen können d. Neuplätten gründl. erlernen. Plättanstalt **Fleischerstr. 14,** Lad.

Eine tüchtige Sortiererin
sucht das Rohprodukten-Geschäft
Bederei 3.

Waschfrau gesucht Leipzigerstr. 64, I r.

Aufwartung sof. ges. Gr. Ulrichstr. 9, III.

Saub. **Aufw.** f. vorm. ges. Gr. Steinstr. 75 II.

Aufwartung für den ganzen Tag sofort gesucht Kranzenstr. 1.

14jähriges Mädchen als **Aufwartung** für nachm. gesucht Rudolf Haymstr. 13, III.

Saub. **Aufwartung** für Mittwoch u. Sonnabend vormittag ges. Südstr. 10, II. r.

Saubere Aufwartung sofort ges. Magdeburgerstr. 3, part.

Gesucht
per 15. 6. od. 1. 7. einfaches sol. **Fräulein,** welche sich bei Familienanschluß im Haushalt und Geschäft ausbilden will. Off. mit Alter und Gehaltsansprüchen an Konditorei **Weschke,** Bad Lauchstädt.

Zimmermädchen
für Hotel, 20 Mk. Gehalt, viel Trinkgeld, sofort gesucht. **Gustav Niemann,** Stellenvermittler, Gr. Ulrichstr. 19.

Guts- u. Kochmamsells, Kinderfrau od. ält. **Mädchen** zu 1 Kind, **Wärterinnen, Stubenmädchen, Mädch.** f. alle Arbeiten, **Hausmädch.** aufs Land u. Stehmädchen **kostenfrei** sucht bei hoh. Lohn **Frau Marie Glänzel,** Stellenvermittlerin, Alter Markt 5.

Ein **zweites Hausmädchen** p. 1. Juli gesucht Kronprinzenstr. 52, pt.

Suche zum 1. Juli ein **ordentliches Mädchen,** das etwas kochen kann. Frau Regierungsassessor **Engelbrecht, Merseburg,** Hallescherstr. 9.

Ein tüchtiges Mädchen,
welches im Kochen erfahren ist und etwas Hausarbeit übernimmt, sucht zum 1. Juli **Frau Ingenieur Schlee,** Advokatenweg 41, auch durch Vermittler.

Mädchen für hier u. außerhalb sucht bei hoh. Lohn Frau **Anna Domke,** Stellenvermittlerin, Breiteweg 31.

Anständiges Mädchen,
welches mit Kindern spazieren geht, für früh und nachm. ges. **Kl. Ulrichstr. 36, I.**

Solides, sauberes Dienstmädchen nicht unter 16 Jahren, zum baldigen Antritt, gesucht. **Rannischestr. 19, im Laden**

Amme für hochfeine Herrschaft bei hohem Lohn sucht **Pauline Sperling,** Stellenvermittlerin, **Berlin,** Stegliterstr. 18, pt.

Suche für **sofort** eine anständ., saubere, ehrliche **Frau** für vormitt. v. 6—1½ Uhr. **Wilhelmstraße 29,** I.

Saubere Aufwartung für vormittags gesucht Schülerstraße 2.

Gesucht zum 1. Juli eine saubere, unabh. **Aufwartung** Uleitr. 1.

Stundenaufwartung vom 5. b. M. ab für morgens gesucht Göbenstr. 23, II r.

Jung. saub. **Mädchen** als Aufwartung für den ganzen Tag gesucht (ll. Haushalt, 1 Kind). Antritt sofort. Forsterstr. 58, I r.

Lehrling-Gesuch.
Lehrfräulein gesucht
Blumenausstellung Gr. Steinstr. 69.

Sohn achtbarer Eltern
mit guten Zeugnissen wird für **sofort** als
Lehrling
für das Kontor einer größeren Einkaufsvereinigung am Platze gesucht. Off. u. **B. m. 7202** an **Rudolf Mosse, Brüderstr. 4.**

Lehrlings-Gesuch.
Für ein **Versicherungsbureau** wird per sofort ein **Lehrling** oder **Volontär gesucht.** Schriftl. Offerten u. **B. o. 7204** an **Rudolf Mosse,** Halle a/S.

Schlosserlehrlinge nimmt noch an **Klempner- und Bauschlosserei M. Unger,** Augustastr. 4.

Jg. **Mädchen** als **Lernende** i. Damenschneiderei ges. Zu erfr. in d. Exped. d. Bl.

Stellen suchen.

Tücht. gepr. **Schmied,** verheiratet, sucht Stellung auf Gut oder Fabrik als Heizer oder Maschinist. Offert. an **H. Backofen, Kl. Bauchlitz** Nr. 29, bei Döbeln.

Buchhalter,
25 Jahre alt, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse u. Referenzen, Stellung per sofort od. später. Selbiger kann auch kleine Reisetouren mit übernehmen. Gefl. Angebote unter K. 960 an die Exped. ds. Bl. erb.

Kostenlos
empfiehlt sämtliches **kaufm. Personal**
Internationales kaufm. Stellenbureau, Filiale Leipzig, Löhrstr. 2 b.

Küfer,
30 Jahre alt (gute Handschr.), mit d. Behandlg. sämtl. Weine, Ges. u. Holzkülterei vertr., sucht Stellung, auch z. Aushilfe, ev. würde auch ein and. Posten übern. Zeugn. z. Diensten. Off. u. F. 976 a. d. Exp. d. Bl.

Langjähr. erfahr. **Brauereivertreter** m. best. Empf. sucht Stellg. Werte Off. erb. u. L. 981 an die Expedition d. Bl.

Putzarbeiterin, auch im Verkauf bewandert, sucht Stellung zum 1/7. Off. u. N. 963 an die Exped. ds. Blattes erb.

Zum 1. Juli ev. früher sucht gebildete **Dame** zur Pflege einer älteren Dame oder Ehepaares oder Führung eines kl. Haushalts Stellung, am liebsten, woselbst zur grob. Arb. etwas Hülfe gehalt. wird. Ia. Ref. Off. unt. P. 965 an die Exped. d. Bl. erb.

Eine in allen Zweigen des Haushaltes erfahrene **Wirtschafterin** sucht wegen Todesfalles sofort oder 1. Juli anderweitig Stellung, am liebsten bei älteren Herrn, wo Dienstmädchen vorhanden. Offerten unter C. 973 an die Expedition d. Blattes.

Junge Frau,
mit **Ladengeschäft** betraut, **sucht p. 1. Juli** oder früher **Filiale zu übernehmen.** Kaution vorhanden. Offerten unter **E. R. Neueste Nachrichten, Burg b. M.**

Empfehle gesunde Amme vom Lande.
Helene Sens, Stellenvermittlerin, **Leipzigerstr. 34, I.**

Heiraten.

Fräulein w. sich mit älterem Landwirt zu verheiraten.
Off. erb. unt. M. 300 hauptpostlagernd.

Reelles
Heirats-Gesuch!
Tüchtiger Landwirt mit gutem Charakter, 28 Jahre alt, mit schönem, 100 Morgen großen, schuldenfreien Gute Thüringens, **sucht** auf diesem Wege wirtschaftlich erzogene **Lebensgefährtin** mit entsprechendem Vermögen. Eltern oder Vormünder wollen gefl. Offerten unter G. 5219 an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Schmeerstraße 20** senden.

Heirat für Damen und Herren, ohne jede Vermittelungsgebühr. **Sicherster und schnellster Weg zum Erfolg.** Anfragen beantwortet **Otto Bach, Leipzig-R., Göschenstr. 1.**

Oberer Militärbeamter
(Offizierrang), Anfang Dreißig, ev., in Berlin, 4500 Mk. Diensteinkommen, wünscht standesgemäße Heirat. Anonym zwecklos, Vermittler verboten. Offerten unt. **„B. 927" an Gerstmann's Annonc.-Bur., Berlin W. 9.**

Ein besserer junger anständiger **Mann** sucht die Bekanntschaft einer jungen gebild. Witwe von möglichst großer und voller Figur zu machen, behufs späterer Heirat. Strengste Diskretion zugesichert, Anonym zwecklos. Werte Off. erbitte unt. **C. F. 385 hier hauptpostlagernd.**

Sie spielen schlecht!
wenn Sie **keinen guten Schläger** und **keine guten Bälle haben.**
Ia. Schläger (Slazenger London, und andere erstklassige englische Fabrikate) kaufen Sie am billigsten im
Sportgeschäft von Julius Bacher,
Halle a/S., Leipzigerstr. 12.
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Fräulein, 22 J., Verm. 225 000 Mk. bar, sp. n. erb., wünscht **Heirat.** Verm. n. Geb., jed. aufrichtige **Liebe.** Brief an: **Fr. Gombert, Berlin SO. 26.**

Neigungsheirat
durch vollst. unauffäll. Briefwechsel herbeiführen, ist der Zweck der **Philanthropen-Correspondenz Wiesbaden H. E.** Prosp. mit amtl. Attest g. 20 ₰. **Damenbeitritt sehr erwünscht.**

Diverse.

Schriftliche Arbeiten
u. Vervielfältigungen jeder Art fertigt m. d. Schreibmasch. d. Abschriftenbur. Sternstr. 7, I.

Radikal-
Hühneraugenmittel
sicher wirkend. Allein echt bei: **Max Rädler** Drogerie, Rannischestraße.

Was fällt Ihnen ein?
wenn Sie daran denken, vorteilhaft Cigarren einzukaufen? — Erinnern Sie sich bitte der Zeitungsanzeige, wonach die unterzeichneten Grosso-Häuser einen Engrosverkauf ihrer Cigarren- und Cigaretten-Marken direkt an **Private** errichtet haben.
Wie kommen Sie dazu?
Gehen Sie ungeniert in die neu errichtete Engros-Niederlassung
Schulstr. 11, I,
sehen Sie sich die kolossale Auswahl der Marken an und probieren Sie oder schreiben Sie eine Postkarte um Probesendung per Nachnahme an
F. Niemann
Engros-Niederlassung der Koran-Zigaretten-Kompagnie, Berlin 2.
J. Leiser,
früher Frey & Co., G. m. b. H.,
Berlin C. 2.

Nerventee,
Veronica montana, als Kräftigungsmittel bei **Nervenschwäche, Ueberarbeitung, Migräne, rheumatisch. Leiden;** allein echt zu haben bei
Max Rädler, Drogerie, Rannischestraße 3.

Wie bewirbt man sich
erfolgreich um kaufmännische Stellen? 2. Auflage. Ein zuverlässiger Ratgeber für alle kaufmänn. Stellesuchenden. Preis Mk. 1. Zu beziehen durch **Carl Gieseguth's Verlag,** Halle a. S., oder durch jede Buchhandlung.

M.....!
Brief zu spät erhalten; Brief liegt unter Ihrem Zeichen seit Donnerstag bahnpostlagernd. Bin, falls bis Abend keinen anderen Bescheid, heute am bert. Platze u. bitte recht bald um weiteres mit herzl. Gruß **P. 79.**

Bin verreist!
Herr Dr. Boye, L. Wuchererstr. 45, vertritt mich. **Dr. Küstner.**

5 T.
9./6. 7½ G. B. Br.

Perf. Schneiderin empfiehlt sich in u. außer dem Hause Kl. Brauhausstr. 7, III.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19060603020/fragment/page=0003

Dampfwäscherei
Spezialität:
Feine Herrenwäsche, Ausstattungswäsche.
Familienwäsche, Trocknen im Freien. Kein Chlorkalk.
Garantie 1000 Mark.

Fernsprecher 595.

Galgenberg.

Wir laden zur Besichtigung ein.

Chemische Wäscherei
Spezialität:
Feine Batistkleider, Gardinen in all. Farben.
Damen-, Herren- und Kindergarderobe.
Abholung, Zustellung durch unsere Geschirre.

In unserem Etablissement allein arbeiten mehr Maschinen als in allen anderen Anstalten am Platze zusammen.

Vergeblich

kämpfen Sie gegen Haarausfall, Haarspalte, Schuppenbildung, Bartmangel, wenn Sie nicht nach dem Beispiel Unzähliger diesen Uebeln abhelfen durch Gebrauch des von **M. Hollup**, Stuttgart, hergestellten **Haarkräuterlitts.** Gold. Medaillen, glänz., auch amtl. beglaub. Dankschreiben. Zu Flaschen zu 1 u. 2 Mk. in Halle **nur echt** bei **Georg Uber**, Drog., St instraße.

Rat i. Damenangelegenh. d. früh. Heb. Frau **S. Schmidt,** Berlin, Reichenbergerstr. 155, III.

2½ **Jahr Garantie für**
meine erstkl. Fahrräder.
Keine Ramsch- oder Versandhausräder.
Billigste Preise. Keine Ladenmiete.
Martinstraße 7, II r.

Haarfarbe,
schwarz braun u. blond, für lebendes und totes Haar,
Haardunkelndes Nussöl
empfiehlt
Max Rädler, Rannischestraße 3.

Plissee! hoch und flach gedrannt. **Lerche,** Kl. Ulrichstr. 33, Nähmaschinen-Geschäft.
Gegr. 1894. Telephon 3044.

Möbelfuhren jeder Art besorgt billig **Alb. Lange,** Lessingstr. 20.

Patente aller Länder
Besorgung-Verwertung-Beteiligung
A. TEICHMANN & Co. HALLE a. S.
MAGDEBURGERSTR. Nr 36.

An- und Verkäufe nur nachweisb. rent. **Geschäfte** jed. Art, sowie **Beteiligungen** vermittelt schnell und diskret die behördl. concess. Firma **Fischer & Kuhnert, Leipzig. 3.**

In 3 Tagen Ziehung!
Wetzlarer Geld-Lotterie.
Hauptgewinn Mk. 70000 bar.
Los 3 Mk. Porto, Liste m. ausw. 30 Pf.
Pettrich & Kopsch, Halle a. S., Palamtstr. 6.

Bekanntmachung.

Die nachbezeichneten Grundstücke des Maurers und Hausschlächters **Karl Memleb** in **Höhnstedt,** als:
a) **Weinberg** mit Weinberghütte von 70 ar 80 qm,
b) **Obstbaumgarten** von 44 ar 50 qm,
c) **Ackerparzellen** von zus. 1 ha 24 ar 80 qm, die mit Roggen, Gerste, Kartoffeln und Klee bestellt sind,
sowie
d) **1 Scheune,**
sollen am
Mittwoch den 6. Juni d. Js., nachm. 3½ Uhr
im **Gasthofe zum Kronprinzen in Höhnstedt** öffentlich meistbietend verpachtet bezw. der Fruchtanhang verkauft werden.
Reflektanten sind hiermit eingeladen.
Die Bedingungen werden im Termine bekannt gemacht, können aber auch vorher im Bureau des Unterzeichneten eingesehen werden.
Conrad Drebinger, Zwangsverwalter, Halle S., Bursfstr. 50.

Kirschen-Verkauf.

Freitag den 8. Juni cr., vormitt. 10 Uhr soll im **Dörge'schen Gasthofe** hierselbst der der hiesigen Gemeinde gehörige Kirschenanhang an der Kreischaussee Höhnstedt-Wettin, vom Chausseehaus Göbemitz (Bahnhof Fienstedt) ab, meistbietend gegen Barzahlung verkauft werden.
Fienstedt, den 1. Juni 1906.
Der Gemeindevorstand.

Maler-Arbeiten
sowie Tapezieren w. reell u. billig ausgef. von **O. Hartig,** Triftstraße 4.
An ein. gut bürgerl. Priv.-Mittagstisch können noch Herren teilnehm. Göbenstr. 24.

Himbeer- u. Kirschsaft
in feinster Qualität, per Flasche 70 Pf. und **1.25** Mark, empfiehlt
A. Krantz Nachf.,
Gr. Steinstraße 11. Fernsprecher 2064.
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Akademie Friedberg
bei Frankfurt a. M.
Polytechn. Institut
für Maschinen-, Elektro- und Bauingenieure, sowie für Architekten.

Holzteile gegen Cassa,
wer liefert diese für Automaten? Offerten unt. J. 959 an die Exped. d. Ztg.

Die Beleidigung gegen **A. N.** nehme ich hiermit zurück. **J. G.**

Besteingerichtete und sauberste **Bettfedern-Reinigungs-Anstalt** mit **elektr. Antrieb** und **Gasheizung.**
Eigenes Grundstück, kein Laden. Besitzer: **Otto Burkhardt.** Telephon 1760. Saubere Inlett-Wäscherei.

Gr. Märkerstr. 17.

Bettfedern, Daunen u. Inlette, beste Qualitäten zu billigsten Preisen. ● **Alle Vorteile** durch Ersparnis d. Ladenmiete u. kostspieliger Reklame genießen meine Kunden. **R.-Sp.-V.**

Magenleidenden
teile ich aus Dankbarkeit **gern** und **unentgeltlich** mit, was mir von jahrelangen, qualvollen **Magen- u. Verdauungsbeschwerden** geholfen hat.
A. Hoeck, Lehrerin, **Sachsenhausen** b. Frankfurt a. M.

Brennholz
(klein geschnitten, leicht spaltbare, kurze Brettabschnitte) geben fuhrweise billigst ab
Lüttig's Witwe & Sohn, G. m. b. H.

Mittagstisch
tägl. von 12—3 Uhr, 50 u. 60 Pfg.
Auch kann das Essen abgeholt werden.
Kaufmänn. Verein für weibliche Angestellte,
Gr. Ulrichstr. 16. Eing. Bölbergasse.

Makulatur
hat abzugeben
Buchdruckerei d. General-Anzeiger
Gr. Ulrichstr. 16 (Eingang Dachrisstr.).

Verminderung der Sterblichkeit im Säuglingsalter.
Für stillende Mütter zur Beförderung der Milchabsonderung
a Pack 1.25.
Nur Löwenapotheke, Halle a. S., am Markt.

Räumfuhren besorgt billig **H. Lippold** (Inh. **H. Pottel**), Rannischestr. 15.

Apparate KODAKS Films
nur echt bei
Alfred Kirchhoff, Halle a. S.
Gr. Steinstr. 34, Nähe Walhalla.

Tierschutz-Verein
für Halle a. S. u. Umgegend.
Tier-Asyl: p. St. **Delitzscherstraße 8,** am **Hauptbahnhof.**
Kostenlose Aufnahme herrenloser, überzähliger Tiere täglich 8—12 u. 2—7 Uhr. Auf Wunsch Tötung a 1 Mk., für Unbemittelte kostenlos. Annahme von **Pensionstieren** a 40 30. 20 Pfg. p. Tag je nach Größe.

Privat-Mittagstisch Gr. Steinstr. 11. II l.

Gold. u. silb. Medaille Paris 1900.
500 M. Belohnung!
Sommersprossen, Gesichtspickel, Mitesser, Finnen, Pusteln, Kunzeln, Falten, Haut- und Nasenröte, unschöne Gesichts- u. Nasenform u. -Züge, Hautunreinigkeiten verschwinden nur durch meinen bewährten **Schönheitsherstellet Pohli** schnell und sicher. Erfolg und Unschädlichkeit garantiert. Glänzende Dankschreiben. Franko M. 4.— p. Nachnahme nur zu haben bei **Georg Pohl,** Versandhaus **„Georheta",** Berlin, Hohenstaufenstr. 69.

Waschgefässe, dauerhaft, billig. **Otto,** Geistr. 49.

ff. Speise-Leinöl,
ff. Speise-Rüböl,
stets frisch, offerieren billigst
Gebr. Luckau,
Bernhardstraße 2.

Patentanwaltsbureau SACK-LEIPZIG Brühl 27
Besorgung u. Verwertung.

Trauer-Hüte,
-Flore u. -Rüschen
empfiehlt zu **billigen Preisen**
J. Kettler,
Gr. Ulrichstr. 25.

Pinsel etc. hat kaufe nur bei
Otto Kramer
Drogen- u. Farbenhandlung
Mittelwache 9 Teleph. 1879.
gegenüber der Glaucha'schen Kirche
fachmännische reelle Bedienung.

Fugenlose Trauringe
ohne Lötstelle,
a Paar v. 3, 4, 6, 10, 16, 20, 24, 27, 30, 36, 40, 50 bis 60 Mk.
Gold. Trauringe, gestempelt 333, 585 u. besser, mit Schutzmarke u. D. R. P. (Nr. 99299, 102709, 138566, engl. Pat. Nr. 4629).
Durch Massenherstellung im Großbetrieb bin ich in der angenehmen Lage, sehr **vorteilhaft u. billig** liefern zu können.
Schriftl. Garantie. Gravieren gratis.
Extraanfertigung schnellstens in **jeder** gewünschten Form u. Güte.
Armbänder v. 2, 4, 6, 10 b. 20 Mk.
Medaillons für Herren u. Damen v. 3, 5, 8, 10, 18 bis 40 Mk.
Herren- u. Damenketten v. 1, 1.50, 2, 3, 4, 5, 8, 10 b. 50 Mk.
Ohrringe u. Broschen v. 1, 1.50, 2, 3, 4, 6, 10, 15 b. 20 Mk.
Herren- u. Damenringe von 2, 3, 4, 5, 6, 8, 10 bis 20 Mk.
H. Schindler,
Uhren- und Goldwarenhandlung,
Gr. Ulrichstr. 35, Ecke der Promenade.
5% **Rabatt in bar oder Marken.**
Illustr. Preisliste gratis u. frei.

Reisekoffer Stück von **10.75** an,
Rohrplatten-Imitation.
Hamburger Engros-Lager
Leopold Nussbaum,
G. m. b. H.,
Gr. Ulrichstr. 60/61.

Reisekörbe Stück von **2.95** an,
bewährtes Fabrikat.

Waschkörbe Stück von **1.95** an,
solides Fabrikat.
Hamburger Engros-Lager
Leopold Nussbaum,
G. m. b. H.,
Gr. Ulrichstr. 60/61.

Feinere Spazier-Stöcke
größte Auswahl in Halle a. S.
Schirm-Fabrik
F. B. Heinzel, Leipzigerstr. 98. Telephon 2648.
Rabattsparmarken auf alles.

Vogelfutter
für alle Vogelarten.
Billig, sauber, gesund.
Erfurter Samenhandlung
Wilhelm Greil,
Markt 7 (grüner Laden).

Bester bürgerl. **Mittagstisch** von 11—3 Uhr Schmeerstr. 9, II.

Sandmandelkleie,
vorzügliches Waschmittel zur Erlangung einer **zarten, weißen Haut,** verhindert **Mitesser, Pickeln u. Röte im Gesicht,**
allein zu haben in Dosen a **75 ₰** bei
Gr. Ulrichstr. 6. F. A. Patz.

Familien-Nachrichten.

Gott erlöste am 1. Juni, mittags ½2 Uhr von langen, schweren, geduldig ertragenen Leiden meinen herzensguten, inniggeliebten Mann, und treusorgenden Vater, den Kaufmann
Gustav Buchwald.
Die tieftrauernden Hinterbliebenen.
Emma Buchwald und Kinder.
Die Beerdigung findet am Dienstag den 5. Juni, nachm. ½3 Uhr vom Trauerhause, Lauchstädterstr. 3, ab statt.
Ein treues Herz hat aufgehört zu schlagen,
Er sorgte früh und spät für uns.

Nachruf.
Am Freitag den 1. Juni, nachmittags verstarb nach längerem Leiden unser geehrtes Mitglied, der **Fleischermeister**
Herr Wilhelm Föhre.
Der Verstorbene war uns allezeit ein lieber Kollege. Sein Andenken werden wir stets in Ehren bewahren.
Die Beerdigung findet am 2. Pfingstfeiertag 12 Uhr mittags von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.
Versammlungsort: Aktienbierbrauerei.
Die Fleischer-Innung zu Halle a. S.
I. A.: **Paul Schlack,** Obermeister.

Die Verlobung ihres Sohnes **Georg** mit Fräulein **Ida Hornung** aus Leipzig beehren sich nur auf diesem Wege bekannt zu geben
Halle a. S., Pfingsten 1906
Rudolf Haymstr. 5
Carl Wagner und Frau.

Luise Parthier
Johannes Teichmann
Verlobte.
Holleben. Schranz.
Pfingsten 1906.

Heute früh 7 Uhr verschied im Hospital der Domgemeinde unsere liebe Tante, die Witwe
Dorothea Kittel,
geb. **Reuter,**
im 71. Lebensjahre.
Halle a. S., den 1. Juni 1906.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Die Beerdigung findet Sonntag nachmittag 4 Uhr von der Leichenhalle des Nordfriedhofes aus statt.

Todes-Anzeige.
Gestern vormittag entriß mir der bittere Tod meine unvergeßliche Frau
Klara geb. Schaaf,
meine treue Mitstreiterin im Kampfe ums Dasein, unsere herzensgute Mutter, Tochter, Schwester und Schwägerin nach kurzem aber hartem Todeskampfe infolge einer Entbindung und Herzschwäche. Um stille Teilnahme bitten alle Freunde und Bekannte
Paul Richter nebst 5 unmündigen Kindern und Verwandten.
Grünstraße 31.
Beerdigung findet am 2. Feiertag nachmittags 2 Uhr auf dem Nordfriedhofe statt.

Todesanzeige.
Nach Gottes unerforschlichem Ratschlusse verschied heute früh nach langem schwerem Leiden mein lieber und unvergeßlicher Mann, der Oberschweizer
Alois Jansens
im 36. Lebensjahre.
Die Beerdigung findet Montag den 4. Juni cr., nachm. 4 Uhr hier statt.
Um stilles Beileid bittet
Die tiefgebeugte Witwe Berta Jansens, geb. Weiße.
Hohentthurm, d. 1. Juni 1906.

Statt besonderer Meldung.
Am Freitag abend entschlief sanft nach langen schweren Leiden meine innigstgeliebte Frau, unsere gute Mutter, Schwester, Schwägerin u. Tante,
Frau Ida Lehrmann,
geb. **Rast,**
im Alter von 37 Jahren.
Um stilles Beileid bitten
Die tieftrauernden Hinterbliebenen.
Familie **Lehrmann,** Torstr. 36.
Die Beerdigung findet Montag den 4. Juni, nachmittags 3 Uhr von der Kapelle des Südfriedhofes aus statt.

Gestern nachmittag 5½ Uhr entschlief sanft nach langen Leiden im Alter von 54 Jahren mein lieber Mann, unser treusorgender Vater, der
Fleischermeister
Wilhelm Föhre.
Um stilles Beileid bitten
die trauernden Hinterbliebenen
Marie Föhre und Kinder.
Die Beerdigung findet am 2. Feiertag mittag 12 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.

Nachruf.
Am Freitag abend verschied nach kurzem aber schweren Leiden unser verehrter Chef, der Fleischermeister
Wilhelm Föhre.
Er war uns ein gerechter Meister und werden wir ihm ein ehrendes Andenken bewahren.
Er ruhe in Frieden.
Das Personal der Fleischerei von Wilhelm Föhre.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19060603020/fragment/page=0004